

Sitzung des Ausschusses „Bildung, Kultur, Jugend und Sport“ vom 23. Januar 2018

Die Sitzung des Bildungsausschusses fand im neuen großen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Lübbenau/Spreewald statt, da mit einer großen Anzahl an interessierten Eltern gerechnet wurde.

In der Einwohnerfragestunde stellte die Schulleiterin der Werner-Seelenbinder-Grundschule Frau Kraak Anfragen zu verschiedenen Themen. Darunter auch zu den Varianten für die Neuordnung der Schulbezirke zum Schuljahr 2019/2020 und zum Sachstand der Baumaßnahme „Zaunanlage“.

Die Variantenvorstellung sowie Diskussion zur Schulbezirkssatzung der Stadt Lübbenau/Spreewald für das Schuljahr 2019/2020 wurde anhand einer Präsentation allen Beteiligten vorgestellt. Unter Berücksichtigung aller Kriterien der Schulentwicklungsplanung 2017-2022 konnte eine Untersuchung von 4 Varianten mit den Prioritäten: Klassenstärke, Mischung Stadtgebiet/Ortsteile und „Kurze Wege“ vorgenommen werden. Anhand dieser definierten Qualitätskriterien soll die neue Schulbezirkssatzung erarbeitet werden. Die Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Varianten können im Bürgerinformationssystem der Stadt Lübbenau/Spreewald eingesehen werden.

Mit der Richtlinie für die Anerkennung und Würdigung ehrenamtlicher Tätigkeit in der Stadt Lübbenau/Spreewald sollen Auszeichnungen engagierter Bürger und Bürgerinnen angeregt und ermöglicht werden. Die seit vielen Jahren bestehende Richtlinie soll nunmehr auf ihre Aktualität hin überprüft werden.

Im Tagesordnungspunkt „Sonstiges“ stellte der Fachbereichsleiter Herr Schamberg den Erläuterungsbericht zu den Vor- und Nachteilen eines kombinierten Geh- und Radweges an der Werner-Seelenbinder-Grundschule vor, welcher ebenfalls im Bauausschuss detaillierter besprochen wurde.